

**Pfarrirat**  
**St. Nikomedes Steinfurt**



Tel. 02552 63920 oder 02551 9196520

stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de

www.katholisch-in-steinfurt.de

Ergebnisprotokoll	<b>Pfarriratssitzung</b>		
Tagungsdaten:	Ort: FBS	Datum: 17.06.2015	20-22.15 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	<p>Mechthild Upmann, Myriam Sykora, Christa Haverkock, Andrea Spiekerkraft, Stefan Brake, Andrea Wesselmann, Gabriele Ludwigs, Magdalena Lehmenkühler, Anke Borgmann, Torsten Oster, Ralf Uhlenbrock, Elisabeth Bussmann, Kaplan Maria Arul Savari, Pfr. Markus Dördelmann, Daniela Overkamp, Hans-Jürgen Schulte als Vertreter des Verwaltungsausschusses</p> <p>Entschuldigt: Jürgen Gröninger, Evelyn Dirks, Yvonne Brüggemann, Anne Kleine-Berkenbusch</p>		
Protokoll wurde geführt von:	Magdalena Lehmenkühler		
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung</li> <li>2. Flüchtlinge bei uns</li> <li>3. Christenverfolgung in der Welt</li> <li>4. Neues aus der Pfarrei</li> <li>5. Pfarrkonvent</li> <li>6. Berufspraxis der Elisabeth-Schule im Nepomukforum</li> <li>7. Bericht aus dem Verwaltungsausschuss</li> <li>8. Verschiedenes</li> </ol> <p>Zunächst Begrüßung durch Pfr. Dördelmann mit Sekt und Wein als Dankeschön für die Arbeit des Pfarrirates bei der Gestaltung der Priesterjubiläen. Es sei ein beeindruckendes Fest gewesen. Über 15000 € seien zusammengekommen und jeweils 5000 € schon nach Indien, in die Partnergemeinde in El Salvador und nach Moldawien überwiesen.</p>		
Unsere Ergebnisse:	<p>Zu 1) Das Protokoll wird genehmigt.</p> <p>Zu 2) Ralf Uhlenbrock hat eine Anfrage an die Stadt gerichtet bzgl. der Flüchtlingssituation in Steinfurt. Ungefähr 200 Asylbewerber leben in unserer Stadt, davon 2 Personen aus Syrien, der überwiegende Teil kommt aus Ländern des ehemaligen Jugoslawien. Er hat reichlich Informationsmaterial bekommen, was aber noch gesichtet werden muss.</p> <p>Ungefähr 54 Personen sollen am Wilmsberger Weg trotz Abwehr der Nachbarschaft untergebracht werden. Genauere Informationen kommen aber erst nach den Sommerferien.</p> <p>Markus berichtet, dass im Don- Bosco- Heim eine albanische Familie mit Kind lebt.</p>		

In der nächsten Woche findet ein Treffen mit der Diakonie und Caritas statt, um eine gemeinsame Betreuungsstrategie zu

entwickeln. Er hat die Idee der Patenschaft für den Zeitraum von 8 Monaten, in der die Asylbewerber für die Integration in ihr hiesiges Leben Begleitung und notwendige Unterstützung erfahren.

Andrea Wesselmann hat sich mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt, Frau Rath, und mit Frau Sunderrmann getroffen. Beide sind für die „Willkommenskultur“ zuständig. Ein eindeutiges Konzept liegt noch nicht vor. Andrea stellt die Idee eines „Willkommencafes“ vor, in dem sich einmal monatlich Flüchtlinge und freiwillige Helfer treffen.

Zu 3) Zur Situation der Christenverfolgung auf der Welt hat Jürgen Gröninger Kontakt zum Generalvikariat des Bistums hergestellt. Herr Schreiber hat verschiedene Möglichkeiten der Informationsweitergabe angeboten. Wir wollen uns nur einen Überblick verschaffen.

Ralf Uhlenbrock berichtet von „open doors“ als Internetadresse, die sich durch eine gute Homepage auszeichnet und ausführlichste Informationen zum Verfolgungsindex der Christen bietet.

Zu 4) Die Situation des Krankenhauses Borghorst schafft erneute Unsicherheit. Die Stiftungen stehen wegen der zu erwartenden arbeitsrechtlichen Konsequenzen durch Kündigung von Mitarbeitern und Nichtakzeptanz des Wechsels des Personals in eine Transfargesellschaft vor unkalkulierbaren finanziellen Herausforderungen.

Wir können zunächst nichts tun, werden keine Aktionen planen.

Der ökumenische Gottesdienst zu Pfingsten ist von den Gemeinden sehr gut angenommen worden. Trotz des zeitgleich veranstalteten Familiengottesdienstes der evangelischen Gemeinde in Burgsteinfurt in Hollich soll diese Form in den nächsten Jahren beibehalten werden.

Mechthild Upmann lobt den Pfingstpfarbrieff, der sich durch eine sehr gute inhaltliche und optische Gestaltung ausgezeichnet hat. Sie dankt den Verantwortlichen.

„QuerBet“ ist positiv aufgenommen worden. Es waren ungefähr 30 Leute anwesend. Andrea Spieker-Kraft rät, demnächst alle ohne Alterseingrenzung einzuladen. Andrea Wesselmann präferiert allerdings ein konkreteres Ansprechen der Zielgruppe, da diese nur wenig vertreten war. Am 20.8. findet die nächste Veranstaltung im Ackerbürger in Burgsteinfurt zum Thema Gastfreundschaft statt. Elisabeth Bussmann lädt zur Musical-Messe am 25.6. 2015 in St. Marien Borghorst hin. Anke Borgmann berichtet, dass der Kirchkaffee in St. Nikomedes gut angenommen wird. Andrea Wesselmann weist auf die Ausstellung der Egli-Figuren vom 29.11.-13.12. 2015 in der St. Marienkirche hin.

Christa Haverkock stellt die „fromme Fietsen-Tour“ vor, organisiert

von Kolping St. Joh. Nepomuk, die am 23. Juli , 19 Uhr am Nepomuk-Forum startet.

Zu5) Der Pfarrkonvent findet am 28.10.2015 statt. Es sollen alle Vereine und Organisationen eingeladen werden. Das Motto soll sein: Kirche in Steinfurt. Da mit einer größeren Besucherzahl zu rechnen ist, soll die Veranstaltung im Ludwigshaus stattfinden.

Zu6) Der Wunsch der Elisabethschule, einmal wöchentlich einen Mittagstisch im Nepomuk-Forum im Rahmen der Berufspraxisstufe auszurichten, findet große Zustimmung. Die KFD stellt schon Überlegungen bzgl. der praktischen Durchführung an.

Zu7) Markus Dördelmann berichtet, dass im Verwaltungsausschuss ein ausgeglichener Haushalt beschlossen worden ist.

In der nächsten Woche beginnt die Gestaltung des Pfarrgartens.

Der Caritasverband wird sein jetziges Gebäude räumen und neu bauen. In das jetzige Gebäude werden das Kreisbildungswerk, das Kreisdekanat, die Pfarrverwaltung und Versammlungsräume für die Gemeinde kommen.

Durch den Familienwirtschaftsring wird ein Wohngebäude am Pfarrgarten gebaut.

Die Beschallung von St. Nikomedes wird bald in Angriff genommen.

Zu 8) Am 7. und 8. November ist Wahl des Verwaltungsausschusses. Der Pfarreirat wird gebeten, den Wahlvorstand zu stellen und bei der Durchführung der Wahl zu helfen. Die Kandidaten für den Verwaltungsausschuss sollen in den Sommerferien angesprochen werden. Als Wahlhelfer stellen sich E. Bussmann, S. Brake, R. Uhlenbrock, M. Upmann, evtl. auch M. Sykora und G. Ludwigs zur Verfügung.

Am 21.6. wird Pfarrer Küppers verabschiedet. Kolping Borghorst sorgt für ein Geschenk.

Am 25. und 26. Juli stellt sich Pastor Fliß in den Gottesdiensten vor. Am 1.8. tritt Claudia Brebaum ihren Dienst an.

Das Patronatsfest findet jedes Jahr am 15.9. in St. Nikomedes statt. Der Neujahrsempfang für die Pfarrei soll im Nepomuk-Forum stattfinden.

Stefan Brake berichtet, dass der Gemeindefest St. Johannes Nepomuk ein Gemeindefest ab 2016 jeweils am Fronleichnamfest plant.

„Miteinander“ erscheint in den Ferien alle 2 Wochen. Dies soll noch veröffentlicht werden.

Die Namen der Verstorbenen unserer Gemeinde aus Borghorst und Burgsteinfurt werden demnächst in allen Messen vorgelesen. Die

	<p>weiteren Daten einschließlich des Beerdigungstermins werden in den Schaukästen ausgehängt.</p> <p>Das Wallfahrtsteam fragt, ob der Pfarreirat die Station Reithalle Hölscher auf der Wallfahrt nach Eggerode übernimmt. (Impuls, Lied, Gebet). Thema der Wallfahrt: „Warum hat Maria JA gesagt?“ Die Anfrage soll an den Familiengottesdienstkreis weitergeleitet werden.</p> <p>Das Theaterensemble Hohenerleben kommt am 19.2.2016 mit dem Stück „Das Hohe Lied der Liebe“ nach St. Marien. Die KAB macht die notwendigen Vorarbeiten.</p> <p>Der Abend endet um 22.15 Uhr mit einem Gebet. Danach sind wir für 30 Minuten eingesperrt und erst durch das beherzte Türöffnen durch Pfarrer Wernsmann in der Lage, den Heimweg anzutreten.</p>
Nächste Sitzung:	Dienstag, 18.08.2015, 20 Uhr im Nepomuk-Forum (nach Einladung)